

**Von Bürgern...**

**KARO-BRUNN**

**...für Bürger**

**...die Alternative für eine gemeinsame Zukunft!**

## Bürgerbefragung Juni 2012

**Ergebnis: D.-K. (ohne Rohrbrunn)**

Anzahl Haushalte befragt 147; davon haben 123 Haushalte die  
Befragung bewertet; entspricht einem Bewertungsgrad von 84%

**rot** gekennzeichnete Zahlen: hier ist ein Handlungsbedarf gewünscht

**grün** gekennzeichnete Zahlen: hier ist kein Handlungsbedarf erforderlich

Für den Inhalt verantwortlich : Bürgerinitiative pro KARO-Brunn

## Gemeindeentwicklung u. Lebensqualität:

## Zahlen in %

Wie zufrieden sind Sie mit der Lebensqualität in unserer Gemeinde?

17	72	8	3
Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden

Wenn Sie unsere Gemeinde mit den umliegenden Gemeinden vergleichen, wie hat sich DK/RB in den letzten Jahren entwickelt?

9	60	31
Besser als andere	gleich wie andere	schlechter als andere

**Bürgeranmerkungen:** *Wirtschaftlich schlechter!*

## Gemeindeverwaltung:

Welchen persönlichen Nutzen bzw. Vorteil haben Sie als Bürger vom Gemeindezentrum?

2	10	47	41
Sehr großer N.	großer N.	wenig großer N.	gar kein N.

**Bürgeranmerkungen:** *Gemeindeverwaltung in der eigenen Gemeinde auf Miete; Gemeindezentrum wirtschaftlich und finanziell katastrophal*

Wie zufrieden sind Sie mit den derzeitigen Öffnungszeiten (8:00 – 14.00 Uhr) unseres Gemeindeamtes?

7	49	28	16
Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden

Würden Sie eine zusätzliche Öffnungszeit, z.B. 1x wöchentlich von 18:00-20:00 Uhr als sinnvoll ansehen?

30	42	18	10
Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll

**Bürgeranmerkungen:** *Öffnungszeiten von 16-18.00 Uhr*

Wie zufrieden sind Sie mit den derzeitigen Sprechstunden (3x/Woche 8:00 – 11.00 Uhr) des Bürgermeisters?

6	58	26	10
Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden

**Bürgeranmerkungen:** *Bgm. bei Amtsstunden nicht anwesend*

Würden Sie eine zusätzliche Öffnungszeit, z.B. 1x wöchentlich von 18:00-20:00 Uhr als sinnvoll ansehen?

22	47	24	7
Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll

**Bürgeranmerkungen:** *für Berufstätige!*

Sind Sie mit den derzeitigen Öffnungszeiten der Müllsammelstelle 1x wöchentlich freitags von 8:00 -11:00 Uhr zufrieden?

6	35	36	23
Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden

**Bürgeranmerkungen:** *Die jetzigen Öffnungszeiten sind für die meisten nicht wahrnehmbar!*

Wäre Ihrer Meinung nach eine Änderung der Öffnungszeit, z.B. Freitag von 17:00-19:00 Uhr sinnvoll?

48	31	12	9
Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll

**Bürgeranmerkungen:** *Öffnungszeiten von 13:00-17.00 Uhr; Müll auch Freitags nachmittag entsorgen können;*

Haben Sie das Gefühl, dass Sie von der Gemeindeverwaltung kompetent über Leistungen und Förderungen der Gemeinde, des Landes etc. beraten werden?

3	28	46	23
Sehr gut beraten	gut beraten	weniger gut beraten	gar nicht beraten

Ist die vierteljährliche Gemeindeinformation in Form der Gemeindezeitung für Sie zufriedenstellend?

10	53	28	9
Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden

**Bürgeranmerkungen:** *Gemeindeinfo ist zu Parteien-lastig; zu wenig offensiv zum Bürger;*

Sind für Sie die Gestaltung und das Aussehen der

8

53

30

9

Gemeindezeitung ansprechend?

Sehr ansprechend

ansprechend

weniger ansprechend

nicht ansprechend

## Gemeindepolitik

Werden Ihre Anliegen u. Probleme von der Gemeindeführung

9

44

31

16

zufriedenstellend behandelt?

Sehr zufrieden

zufrieden

weniger zufrieden

nicht zufrieden

**Bürgeranmerkungen:** Bgm. hat nichts zu bestimmen; Frei herumlaufende Hunde; Kreativen Bürgermeister der nicht am Gängelband der "grauen Eminenz" agieren muss; Lärmschutz Rasen mähen etc. nach 19,00 Uhr bzw. an Wochenenden; Friedhof Rasen mähen!! Friedhof Wasser auf- und abdrehen - mitdenken!!; Kleinwohnungen für sozial schwache Personen; weniger Hunde; wir fühlen uns durch das ständige schießen der Jäger und dem damit verbundenen; Hundegebell (verständlichweise) stark beeinträchtigt. Wir leben in einem Siedlungsgebiet und nicht im „Wilden Westen!“ Telefonausbau und Kabelfernsehen auch in den Bergen!

Werden Ihrer Ansicht nach Personalentscheidungen, Stellenbesetzungen

8

92

nach Qualifikation oder nach Parteizugehörigkeit getroffen?

Qualifikation

Parteizugehörigkeit

**Bürgeranmerkungen:** Weber Andrea u. Reichl; sehr negativ Stellenbesetzung d. Parteizugehörigkeit!!!; Keine "abgehobenen" Gemeinderäte und Gemeindevertreter; Freunderlwirtschaft unbedingt abschaffen; Endlich eine Bürgerbewegung und nicht nur SPÖ!; Etwas mehr WIR und weniger ICH!; Posten werden nur nach Parteibücher vergeben; SPÖ Parteizentrale im Gemeindeamt! wie überall!

Bei wichtigen Entscheidungen werden in vielen Gemeinden die Bürger

59

30

10

1

in Form einer Befragung bzw. Abstimmung miteinbezogen.

Sehr ww.

ww.

weniger ww.

nicht ww.

Wäre eine solche direkte Demokratie auch für Sie wünschenswert?

**Bürgeranmerkungen:** Bestimmte Entscheidungen werden über die Köpfe der Gemeindebürger hinweg gemacht (Bauausschuß); Bürgerbefragungen; Mehr Mitspracherechte der Bürger;

In vielen Gemeinden wird eine Politik des „offenen Buches“, d.h.

59

35

4

2

eine transparente u. nachvollziehbare Politik, praktiziert.

Sehr ww.

ww.

weniger ww.

nicht ww.

Wäre dies für Sie auch in unserer Gemeinde wünschenswert?

Ist es für Sie von Interesse, wofür, an wen u. in welcher Höhe

59

35

4

2

die finanziellen Mittel unserer Gemeinde ausgegeben werden?

Sehr int.

interessiert

weniger int.

nicht int.

**Bürgeranmerkungen:** Transparente Darstellung der Gemeindefinanzen

## Wenn Sie an folgende Themenbereiche denken, wird in KA/RO- Brunn genug getan oder müsste

mehr getan werden:

genug getan

müsste mehr getan werden

Schaffung von Arbeitsplätzen

14

86

**Bürgeranmerkungen:** Weber Andrea u. Reichl; Forcierung Ansiedlung von Betrieben!

Einsatz und Förderung von erneuerbaren Energien (Solar, Photovoltaik)

12

88

**Bürgeranmerkungen:** Anlage für Fernwärme;

Angebote für Kinder u. Jugendliche (Jugendtreffpunkt, Freizeitgestaltung)

22

78

**Bürgeranmerkungen:** Jugendliche besonders; Ausbau vom Sportplatz; Es müsste mehr für die Jugend getan werden!!!; Öffentlicher Spielplatz für Kids mit ansprechenden und sicheren Spielgeräten

Angebote für Senioren (soziale Hilfsdienste, Kurse)

28

72

**Bürgeranmerkungen:** mehr Infoabende über interessante Themen oder Fotovorträge; Gesundheits- Veranstaltungen auch für Senioren; ab u. zu Kurse für ältere bzw. junggebliebene Menschen

Angebote für Jungfamilien (finanzielle Unterstützung, Beratung etc.)	14	86
--	----	----

Einsatz für die heimische Wirtschaft (Bevorzugung heimischer Betriebe, Gutscheinkarte etc.)	21	79
---	----	----

## Ortsbildgestaltung - Verkehrsgestaltung

Das Ortsbild ist die Visitenkarte einer Gemeinde.	48	52
---	----	----

Ist für Sie unser Ortsbild ansprechend oder müsste mehr getan werden?

**Bürgeranmerkungen:** *Straßenbeleuchtung; Straßenbeleuchtung Panoramastraße; Endlich eine Straßenbeleuchtung am Oberberg; Dringend notwendig Straßenbeleuchtung für den Oberberg; Wenn ein schöneres Gemeindehaus stehen würde; mit Ausnahme des Gemeindehauses!*

Wie beurteilen Sie den Schilderwald jeweils vor den	19	81
---	----	----

Dorf-Ortseinfahrten?	gefällt mir	gefällt mir nicht
----------------------	-------------	-------------------

Sollten stark befahrene Nebenstraßen zum Schutz unserer Bevölkerung	71	29
---	----	----

mit verkehrsberuhigenden Maßnahmen sicherer gestaltet werden?	ja, unbedingt	nein, nicht notwendig
---	---------------	-----------------------

**Bürgeranmerkungen:** *und kontrolliert werden; Zebrastreifen Gasthaus Himler; mehr Verkehrsspiegeln z.B.: Gasthaus Himler, Sportplatz-Schulstraße; 30er Zone vor der Schule; mehr Verkehrsberuhigung!!!!; Verkehrsberuhigende Maßnahmen Kreuzung Vogelberg - Panoramastraße (Blumenkisterl, Bodenschwellen); Tempo 30 auf allen Nebenstraßen; Tatsächlich wäre es sinnvoll öfter Tempokontrollen speziell D.-K. Berg - Rohr anzuhalten, Fußgänger sind massiv gefährdet! Mehr Tempokontrollen im Ortsgebiet auch auf Nebenstraßen, z.B.: Schenkenberg = Ortsgebiet, Links abbiegen zum Sägewerk verbieten, erst die nächste Zufahrt nehmen, vom Dorf kommend eine Stopptafel!*

Sind Sie der Meinung, dass die Verbindungsstraße nach Fürstenfeld	60	40
---	----	----

für unsere BürgerInnen einen großen wirtschaftlichen Vorteil darstellt?	ja	nein
---	----	------

**Bürgeranmerkungen:** *Übernahme als Landesstraße, jedoch über Krautackerweg umleiten (Haus Hutterer); Aufgrund der Spritpreise gut! nur Vorteil für Fürstenfeld*

Wie sinnvoll ist die Verbindungsstraße nach Fürstenfeld	24	35	20	21
in Hinblick auf das Naherholungsgebiet Lahn-Lafnitztal?	Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll

**Bürgeranmerkungen:** *Entweder Straße inkl. Brücken ordentlich ausbauen od. wieder über Rudersdorf fahren!*

Wie sinnvoll wären für Sie Tempoanzeigetafeln bei den	29	32	21	18
Ortseinfahrten?	Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll

**Bürgeranmerkungen:** *Zur Frage Tempoanzeigetafel, man weiß ja, dass im Ortsgebiet nur 50 kmh gefahren werden darf;*

Wie zufrieden sind Sie mit dem Zustand unserer Gemeindestraßen?	6	57	28	9
	Sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	nicht zufrieden

**Bürgeranmerkungen:** *Schlechter Winterdienst; Schneeräumung besser organisieren; nicht zufrieden mit dem Zustand der FF-Straße u. Straße zum Unterberg*

Wie sinnvoll ist die sogenannte Flurbereinigung, wie z.B. die	6	35	36	23
---	---	----	----	----

Abholzung an der Verbindungsstraße nach Fürstenfeld?	Sehr sinnvoll	sinnvoll	weniger sinnvoll	nicht sinnvoll
--	---------------	----------	------------------	----------------

## Sonstige Themen:

Kanalgebühren werden in unserer Gemeinde über die Dachfläche

berechnet. Wäre Ihrer Meinung nach eine Berechnung nach	46	32	13	9
dem tatsächlichen Wasserverbrauch gerechter?	Sehr gerecht	gerecht	weniger gerecht	nicht gerecht

Bei Niederdruckwetter ist die Geruchsbelästigung durch

die Tiermastbetriebe sehr ausgeprägt.

Wären bauliche Maßnahmen zur Reduzierung der

Geruchsbelästigung für Sie eine wünschenswerte Maßnahme?

**Bürgeranmerkungen:** *sehr wichtig die Reduzierung der Geruchsbelästigung!!!; Zur Frage Geruchsbelästigung: Tiermastbetriebe sind außerdem grausam;*

*Selten Geruchsbelästigung; Kaltenbrunn soll nicht Stinkenbrunn werden!*

## Ihre persönlichen Ideen/Anmerkungen:

- Vorstandsmitglieder kommen ihren Aufgaben nicht nach, möglicherweise wegen fehlender Qualifikation z.B. Bauausschuss, Wegeausschuss
- Beleuchtung Südeinfahrt brennt die ganze Nacht
- Der errichtete Begleitweg ist mangelhaft ausgeführt; wer ist zuständig!? Errichtet von der Straßenverwaltung, bezahlt von der Gemeinde;
- Wenn schon die Straße nach FF sein muss, dann Schwellen u. Tempo 30
- Verbindungsstraße nach FF: Rodung einstellen, Wiederbepflanzung, Erholungsgebiet wiederherstellen, Gestank reduzieren
- Verbindungsstraße nach FF sanieren, Brückenauffahrt zu hoch-Asphalt fehlt
- Spielplatz verbessern, Dorffest, nicht nur Vereinsfeste; Blitzkästen bei den Dorfeinfahrten
- KARO-Brunn nützt nicht die Nähe zu den Thermen, statt dessen wird die S7 unterstützt
- wegen der Lebensqualität keine Auffahrt in D.K. zur S7, da eine in FF
- Verkehrsspiegel fehlen an manchen Stellen!
- Baugenehmigungen lt. Vorschrift! (nicht korrekt)!
- Fehlbau des Gemeindeamtes, zu wenig Ausstellungen bzw. Vorträge ( Kultur, Sport u. Gesundheit)
- Kinder u. Jugend sind die Zukunft unseres Ortes, bitte diesbezüglich unbedingt aktiver werden z.B. Kinderspielplatz ( gepflegt von der Gemeinde), Beachvolleyball etc.
- Kinderspielplatz frei zugänglich
- Bürgermeister eigenständiger
- Kanalgebühr über Personen od. Wasserverbrauch
- Gemeinde hat nichts Attraktives zu bieten
- Kinder- u. Jugendarbeit nur in Vereinen
- Kinderspielplatzmähen zu viel Arbeit
- Wie sinnvoll sind drei Feuerwehren?
- Wann gibt es endlich eine SpG der Fußballvereine?
- *Weniger Parteiproporz; Gleichbehandlung von Bürgern (mit od. ohne Parteizugehörigkeit)*
- *Überwachung der Verbindungsstraße nach FF, Müll von Mac Donald*

- *Die arrogante Art und kühle Art von Frau Weber ist in Ihrer Position nicht angebracht!*
- *Konkurrenz kann auch in der Gemeindepolitik nicht schaden*
- *Gemeindevertretung soll nicht gegen Bürgerwillen entscheiden z.B.: Gemeindehaus,S7*
- *Beibehaltung von Nutzfahrzeugen ( Wirtschaftshof-LKW,Bagger) für Bereitstellung der Bürger*
- *Bürgerbefragung nicht nur vor Wahlen*